



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Regierungspräsidium Karlsruhe · 76247 Karlsruhe

An die interessierte Öffentlichkeit

Karlsruhe 20.06.2022

Name Dr.-Ing. D. Harlacher

Durchwahl 0721 926-7603

E-Mail leimbach-unterlauf@rpk.bwl.de

Aktenzeichen 53.1-8960.21 / HWSP Leimbach/Hardt bach, hier M4
(Bitte bei Antwort angeben)



Hochwasserschutz-, Dammsanierungs- und Gewässerökologieprojekt

Ausbau Leimbach-Unterlauf zwischen dem Hochwasserrückhaltebecken in Nußloch und der Kirchheimer Mühle (Maßnahme 4 der Leimbach-Hardt bach-Projekte)

**Einladung zur Informationsveranstaltung am 07.07.2022, 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
Kurpfalzhalle in Leimen - St. Ilgen (Pestalozzistraße 5-7, 69181 Leimen)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesbetrieb Gewässer am Regierungspräsidium Karlsruhe plant den Ausbau des Leimbach-Unterlaufs (Maßnahme 4 der Leimbach-Hardt bach-Projekte). Damit wird der Hochwasserschutz für die Anlieger wesentlich verbessert und ein 100-jährlicher Hochwasserschutz hergestellt. Gleichbedeutend werden die Zielsetzungen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt, indem die Gewässerökologie wesentlich verbessert wird.

Das Projekt „Ausbau Leimbach-Unterlauf“ (Maßnahme 4 der Leimbach-Hardt bach-Projekte) umfasst einen 6,5 km langen Abschnitt des Leimbachs zwischen dem Hochwasserrückhaltebecken in Nußloch und der Kirchheimer Mühle in Heidelberg. Der Ausbau erstreckt sich über die Gemarkungen Nußloch, Leimen, Sandhausen und Heidelberg. Im Zuge der Planung waren vielfältige Belange zu berücksichtigen. Die Abwägung und Entscheidung über die Maßnahmenumsetzung erfolgt im Zuge des laufenden Planfeststellungsverfahrens. Erst danach kann der Bau beginnen.

Aktuell wird durch die zuständige Planfeststellungsbehörde, Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, die gesetzlich vorgeschriebene formelle Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens vorbereitet. In diesem Zuge soll die öffentliche Auslegung der Planunterlagen voraussichtlich im Juli/August 2022 erfolgen. Termin und Ort der Auslegung der Planunterlagen werden durch die Planfeststellungsbehörde gesondert ortsüblich bekanntgemacht. Im Rahmen der Offenlage können Sie dann die Antragsunterlagen im Wasserrechtsamt des Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis sowie den Kommunen während der Öffnungszeiten einsehen und bei Bedarf Einwendungen bei der Planfeststellungsbehörde einreichen.

Im Vorfeld der Offenlage soll im Rahmen einer Informationsveranstaltung über die zur Planfeststellung eingereichte Planung informiert werden. Am Donnerstag, den 07. Juli 2022, informiert ab 19.00 Uhr das Planungsteam des Regierungspräsidiums Karlsruhe als Vorhabenträger in der Kurpfalzhalle in Leimen – St. Ilgen über die zur Genehmigung eingereichte Planung. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, Rückfragen im direkten Gespräch mit den Planern zu klären. Zu diesem Termin laden wir Sie herzlich ein.

Eine Anmeldung per Mail wird bis zum 04. Juli 2022 unter leimbach-unterlauf@rpk.bwl.de erbeten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr.-Ing. D. Harlacher

Ergänzende Informationen:

Das Projekt „Ausbau Leimbach-Unterlauf“ ist ein Teilprojekt der Hochwasserschutzkonzeption Leimbach-Hardt bach. Ziel der Konzeption ist es, den Hochwasserschutz am Leimbach zwischen den Ortslagen Wiesloch und Oftersheim erheblich zu verbessern und gleichbedeutend die Gewässerökologie am Leimbach im Sinne der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie deutlich aufzuwerten. Mit fünf Teilmaßnahmen werden je nach der räumlichen Lage und Situation auch weitere Ziele ermöglicht, zum Beispiel die verbesserte Erlebbarkeit des Gewässers für Bürgerinnen und Bürger sowie die Erleichterung der Gewässerpflege und der Mahd der Dämme durch den Landesbetrieb Gewässer.

Weitere Informationen zum Projekt „Leimbach-Unterlauf“ finden Sie unter www.rp-karlsruhe.de / Abteilung 5 / Referat 53.1 / Leimbach-Hardt bach-Projekte / Maßnahme 4.

Direkter Link:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref531/leimbach-hardtbach/seiten/massnahme4/>